



LVO | Liebhabereiverordnung

HAMMERL | AUMAYR-SCHLAFER | WINKLER | WEIGAND (HRSG.)

2024
340 Seiten, geb.
978-3-7073-4965-8

 € 79,-

 digital
erhältlich

Die steuerliche Liebhaberei: Probleme und Lösungen

Die Beurteilung der steuerlichen Liebhaberei zählt zu den schwierigsten Bereichen des Steuerrechts.

Die Kommentierung der Liebhabereiverordnung behandelt aus Sicht der Liebhaberei umfassend die Bereiche der Ertragsteuern, der Umsatzsteuer sowie des Verfahrensrechts und geht auf Sonderfragen im Zusammenhang mit Umgründungen ein. Außerdem wird die Rechtsentwicklung dieses steuerrechtlichen Phänomens beschrieben. Die Judikatur der letzten Jahrzehnte, die wichtigsten BMF-Erlässe und zahlreiche in der Literatur vertretene Rechtsmeinungen zum Thema Liebhaberei wurden gründlich aufbereitet.

Der Kommentar richtet sich als Nachschlagewerk gleichermaßen an die in der Finanzverwaltung und in rechtsberatenden Berufen tätigen Personen.

PRESSEKONTAKT

MAG. EVA HOCHWALLNER, MA
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
T + 43 1 24630-749
eva.hochwallner@lindeverlag.at

MAG. SUSANNE JARITZ
PR | Projekt Marketing | Social Media
T +43 1 24630-730
susanne.jaritz@lindeverlag.at

HERAUSGEBER:INNEN

Mag. Dr. Lisa Aumayr-Schlaffer ist juristische Referentin in der Abteilung für Einkommen- und Körperschaftsteuer im BMF und zudem als Fachautorin tätig. Zuvor war sie Universitätsassistentin am Institut für Finanzrecht an der Rechtswissenschaftlichen Fakultät der Universität Wien.

Dr. Christian Hammerl ist Leiter der Zentralen Services des BMF und der Zentralen Fachstelle in den ZS, Fachautor und Fachvortragender.

Mag. Elisabeth Weigand ist Fachexpertin für Einkommensteuer und Gemeinnützigkeit in der Zentralen Fachstelle des BMF, Fachautorin und Fachvortragende.

Herbert Winkler, BA ist Fachexperte für Einkommensteuer in der Zentralen Fachstelle des BMF. Er ist Vortragender und Mitglied der Prüfungskommission an der BundesFinanzAkademie sowie Fachautor.